

3. Oktober 2005

„Vier gewinnt“ ist wieder unterwegs

Sobotka: Gesundheitsvorsorge schon im Kindesalter wichtig

Gesundheit lässt sich mit Schauspiel, Musik und Tanz leicht verständlich vermitteln und für Kinder anschaulich darstellen, ganz nach dem Motto „sehen, erleben und verstehen“. Diesen bewährten Weg der Vermittlung von gesundheitsrelevanten Themen geht das Land Niederösterreich bereits seit mehreren Jahren. Im Auftrag von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka und der Initiative „Gesünder leben in Niederösterreich – tut gut“ tourt Kreativ-Allrounder Paul Sieberer mit seinem bewährten Team durch Niederösterreich. In vielen Volksschulen sind er und seine Schauspielgruppe seit Jahren gern gesehene Gäste.

Paul Sieberer, Autor und Regisseur des Theaters, freut sich über die Begeisterung, auf die das Theater an den Schulen stößt: „In unsere Stücke können alle an der Schulpartnerschaft Beteiligten emotional einsteigen. Mit Witz, Spannung und viel Musik gelingt es uns immer wieder, die Herzen der Kinder zu öffnen.“

Um die Nachhaltigkeit zu verstärken, wird zusätzlich ein Vortag im Rahmen eines Elternabends angeboten. Physiotherapeutin Andrea Korntheuer-Miklin, bekannt durch ihre regelmäßigen Gesundheitstipps auf Radio Niederösterreich, steht allen Volksschulen, die das Stück „Vier gewinnt“ sehen, als Vortragende zur Verfügung.

„Mit diesen Angeboten an die niederösterreichischen Volksschulen wollen wir unseren Beitrag leisten, dass Kinder und Jugendliche immer wieder Impulse bekommen, die sie zu richtigen, vernünftigen und lebensbejahenden Handlungen animieren“, betont Sobotka, Initiator der Initiative „Gesünder leben in Niederösterreich – tut gut“.

Die Initiative bemüht sich, ein Umdenken der Menschen im Bereich der Gesundheit herbeizuführen. Im Vordergrund steht der verantwortungsvolle Umgang mit dem eigenen Körper und das Streben nach einem gesunden und bewussten Lebensstil.

Weitere Informationen zum Theaterstück „Vier gewinnt“ unter 0676/841 51 88 00 oder www.team-sieberer.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at